



① Veröffentlichungsnummer: 0 456 035 A3

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 91106556.3

(51) Int. Cl.5: **E01C** 3/06, E01C 5/00

2 Anmeldetag: 24.04.91

(12)

3 Priorität: 09.05.90 DE 4014858

(3) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 13.11.91 Patentblatt 91/46

Benannte Vertragsstaaten:

AT DE FR LU NL

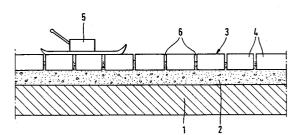
Weröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 25.03.92 Patentblatt 92/13

- Anmelder: Dyckerhoff & Widmann Aktiengesellschaft
 Erdinger Landstrasse 1
 W-8000 München 81(DE)
- Erfinder: Die Erfinder haben auf ihre Nennung verzichtet
- Vertreter: Patentanwälte Dipl.-Ing. F.W. Möll Dipl.-Ing. H.Ch. Bitterich Langstrasse 5 Postfach 2080 W-6740 Landau/Pfalz(DE)

54 Fahrbahndecke für Verkehrsflächen.

(57) Bei einer Fahrbahndecke für befahrbare Verkehrsflächen, vornehmlich im Bereich von Tankstellen, befindet sich unmittelbar unterhalb des Fahrbahnbelages (3), z.B. aus Verbundpflastersteinen (4), eine Dichtungsschicht (2) aus einer Mischung aus Tonmineralien, z.B. Montmorillonit, und anderen Mineralstoffen. Diese Mischung ist aus Fraktionen unterschiedlicher Körnung so zusammengesetzt, daß das Volumen der jeweils feineren Körnung größer als das Porenvolumen der jeweils gröberen Körnung und das Größtkorn der feineren Körnung gleich oder kleiner als etwa 1/10 des Kleinstkornes der gröberen Körnung sind. Die Mischung wird in trockenem, kohäsionslosem Zustand eingebracht und nach Auflegen der Pflastersteine (4) bei Einrütteln derselben mittels Flächenrüttler verdichtet. Dabei füllen die feineren Kornanteile jeweils die Porenräume der gröberen Körnung aus; überschüssige Feinanteile steigen nach oben und füllen von unten her die Fugen (6) zwischen den Einzelbauteilen (4). Die für die Wirksamkeit der Mischung als Dichtungsschicht erforderliche Feuchtigkeit wird nach dem Einbau zugeführt.

FIG.1





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 91 10 6556

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE						
Kategorie	Kennzeichnung des Dokumei	nts mit Angabe, soweit erforderlic geblichen Teile	n, B	Betrifft nspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. CI.5)	
Y	DE-C-3 823 874 (DYCKEF -	RHOFF & WIDMANN)	1		E 01 C 3/06 E 01 C 5/00	
Α	DE-C-3 823 874 (* das gar	nze Dokument *)	3-5	5	201000	
Y	DE-A-2 018 348 (EBENSE * Seite 1, Zeile 8 - Seite 2, 2		1			
А	DE-A-2 438 801 (WAIBEL) * das ganze Dokument * *) 	1			
					RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. CI.5) E 01 C E 02 D	
De	er vorliegende Recherchenbericht wur	de für alle Patentansprüche erstel	lt .			
Recherchenort Abschlußdatum der Recherche			erche		Prüfer	
Den Haag 29 Januar 92				DIJKSTRA G.		
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze						